

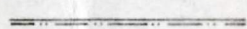
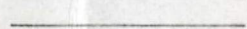
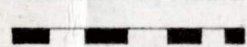
214

213 212 211 210 329 396 395 207 206 205 422 421  
REGELPROFIL „A“ - A 209 208 204 202




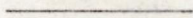

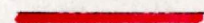
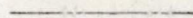




# ERLÄUTERUNGEN:

## GRENZEN:

	FLURGRENZE
	FLURSTÜCKSGRENZE
	GRENZE DES PLANBEREICHS

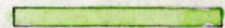
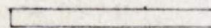

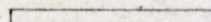
## BAULINIEN:

STRASSENBEGRENZUNGS  
ODER VORGARTENLINIE  
MIT ZUFAHRT  
ZWINGENDE BAULINIE  
MIT ZUFAHRT  
BAUGRENZE M. ZUFAHRT

FESTZUSETZEN	AUFZUHEBEN	IN AUSSICHT GENOMMEN
		
		
		

## FREIFLÄCHE:

PRIVATE FREIFLÄCHE IM BAUGEBIET  
ÖFFENTLICHE FREIFLÄCHE

GEPLANT	VORHANDEN
	
	

## ÖFFENTL. VERKEHRSFLÄCHEN:

ORTSSTRASSEN, WEGE U. PLÄTZE

## GEBÄUDE:

PKW - GARAGEN U. NEBENGEBÄUDE (I GESCH.)

① GESCHOSSZAHL  
UMFORMERSTATION (TRAFO)

REINES WOHNGEBIET  
NUR EINZEL - U. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG  
DAUERKLEINGÄRTEN  
PKW - GARAGEN  
GRUNDFLÄCHENZAHL  
GESCHOSSFLÄCHENZAHL  
SPIELPLATZ





FORSTWIESE II. BAUABSCHN.

in der Gemeinde

K A R L S B R U N N

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341 ff) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 28.2.1969 beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgt auf Antrag der Gemeinde Karlsbrunn durch die Kreisplanungsstelle Saarbrücken.

Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes

1 Geltungsbereich	gemäß Plan 1,8 ha
2 Art der baulichen Nutzung	
2.1 Baugebiet	reines Wohngebiet WR
2.1.1 zulässige Anlagen	Wohngebäude
2.1.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen	keine
3 Maß der baulichen Nutzung	
3.1 Zahl der Vollgeschosse	gemäß Plan
3.2 Grundflächenzahl	GRZ } GEMÄSS PLAN
3.3 Geschoßflächenzahl	GFZ }
4 Bauweise	offen
5 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen	gemäß Plan
6 Stellung der baulichen Anlagen	gemäß Plan
7 Mindestgröße der Baugrundstücke	515 qm
8 Höhenlage der baulichen Anlagen	gemäß Plan
9 Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen	innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen und besonderer Ausweisung im Plan
10 Verkehrsflächen	gemäß Plan
11 Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen	gemäß Plan
12 Grünflächen, wie Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zelt- und Badeplätze, Friedhöfe	gemäß Plan

Aufnahme von

Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).

Örtliche Bauvorschriften (Satzung) in Vorbereitung.

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegen vom 5.1.1970 bis 6.2.1970.

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG als Satzung vom Gemeinderat am 24.2.1970 beschlossen.



Karlsbrunn, den 24.2.1970.  
Der Bürgermeister

*Wagner*

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt.

Saarbrücken, den 15. Juni 1970

Der Minister des Innern - Oberste Landesbaubehörde -

SAARLAND

Der Minister des Innern

- Oberste Landesbaubehörde -

II A-6-3528/70

pm/jo

Im Auftrag:

*Bernacko*

(Bernacko)  
Regierungsaurat

Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 BBauG wurde am 6.7.70 ortsüblich bekanntgemacht.

ausgehängt: 6.7.70

abgehängt: 16.7.70

Karlsbrunn, den 6.7.70  
Der Bürgermeister:

*Wagner*



LANDKREIS SAARBRÜCKEN

KARLSBRUNN

GELÄNDE: FORSTWIESE

II. BAUABSCHNITT

FLUR 2

BEBAUUNGSPLAN



M 1 : 500

KREISPLANUNG

SAARBRÜCKEN IM MAI 1969

*Tolksch*

KREISBAURAT

*[Signature]*

KREISBAUDIREKTOR

L 1517 II